



Stadt  
Cottbus/  
Chósebusz

Landkreis  
Dahme-  
Spreewald

Landkreis  
Elbe-Elster

Landkreis  
Oberspreewald-  
Lausitz

Landkreis  
Spree-Neiße/  
Wokrejs  
Sprjewja-Nysa



## Presseinformation



**Ingvil Schirling**

Referentin

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel: +49 355 355 516 – 24

[schirling@wirtschaftsregion-lausitz.de](mailto:schirling@wirtschaftsregion-lausitz.de)

[www.wirtschaftsregion-lausitz.de](http://www.wirtschaftsregion-lausitz.de)



[wrlausitz](http://wrlausitz)

Cottbus/Chósebusz, den 28. Oktober 2024

### **STARKe Projekte für die Lausitz: Wissenstransfer, Netzwerke und Gemeinsinn in der krassen Gegend**

Viele STARKe Ideen bringen den Strukturwandel in der Lausitz voran. Am 28. Oktober wurden in der Kulturweberei Finsterwalde vielfältige regionale Projekte vorgestellt. Rund 150 Gäste waren vor Ort und konnten die Vielfalt des Lausitzer Strukturwandels erleben: Von A wie „Aufbau eines Netzwerkes zur Erzeugung und Vermarktung regionaler Eier“ bis Z wie „Zuzugs- und Rückkehr-initiativen“ reichte das Themenspektrum. Die Veranstaltung bot eine wichtige Plattform, um bereits laufende und neue Projekte aus dem Förderprogramm „Stärkung der Transformationsdynamik und Aufbruch in den Revieren und an den Kohlekraftwerkstandorten“ (STARK) vorzustellen.

Das Förderprogramm STARK unterstützt den umfassenden Transformationsprozess im Zuge des beschlossenen Kohleausstiegs. Es hilft dabei, neue Wege für wirtschaftliche Entwicklung und Klimaschutz zu gehen. Das Besondere an diesem Förderprogramm: Es handelt sich überwiegend um nicht-investive Projekte. Diese zielen darauf ab, Wissen auszutauschen, Netzwerke zu bilden und Studien zu fördern, um nachhaltige Lösungen für die Region zu entwickeln. Die nicht-investive Förderung spielt dabei eine entscheidende Rolle, da sie die Menschen vor Ort aktiv einbindet und ihre Ideen, Erfahrungen und Kompetenzen nutzt, um den Strukturwandel langfristig erfolgreich zu gestalten. Derzeit werden in der brandenburgischen Lausitz bereits 24 Projekte umgesetzt.

**Wirtschaftsregion Lausitz GmbH**

**Hauptsitz**

Magazinstraße 28 / Składowa droga 28  
03046 Cottbus / 03046 Chósebusz

Tel: +49 355 355 516 – 10

Fax: +49 355 355 516 – 99

[info@wirtschaftsregion-lausitz.de](mailto:info@wirtschaftsregion-lausitz.de)

**Niederlassung**

Am Turm 14 / Pół tórmje 14

03046 Cottbus / 03046 Chósebusz

Geschäftsführer: Heiko Jahn

Aufsichtsratsvorsitzender:

Dr.-Ing. Klaus Freytag

HRB 8483 CB St.-Nr: 056-126-00653

USt-IdNr: DE269908638

Bankverbindung: Sparkasse Spree-Neiße

IBAN: DE27 1805 0000 3000 0550 36

BIC: WELADED1CBN

Dr.-Ing. Klaus Freytag, Lausitz-Beauftragter des Ministerpräsidenten:

„Mit STARK haben wir eine wertvolle Ergänzung für die vielfältigen Projekte, die den Wandel unserer Lausitz begleiten. STARK ermöglicht nicht nur die finanzielle Unterstützung von Forscherinnen und Forschern in den wissenschaftlichen Einrichtungen, sondern fördert auch aktiv die zivilgesellschaftliche Teilhabe am Strukturwandel. Ohne STARK wäre eine Vernetzung der zahlreichen Akteure in unserer Lausitz und darüber hinaus nicht möglich. Das 3. STARK-Treffen, das heute stattfand, verdeutlichte eindrucksvoll die Vielfalt der Strukturen innerhalb unserer Netzwerke. Gemeinsam arbeiten wir daran, die Chancen und Potenziale der Region optimal zu nutzen.“

Heiko Jahn, Geschäftsführer der Wirtschaftsregion Lausitz GmbH:

„Die beeindruckende Vielfalt der Projekte zeigt, wie lebendig der Strukturwandel in der Lausitz ist. Mit dem Austausch von Wissen und der Vernetzung von Ideen und Menschen legen wir den Grundstein für eine Region, die nicht nur wirtschaftlich stark, sondern auch kulturell vielfältig und sozial nachhaltig ist.“

### **Kreative Lösungen für die Lausitz: die Ausstellung der STARK-Projekte**

In Form einer Ausstellung konnten die Gäste am Veranstaltungstag die laufenden Projekte kennenlernen und sich von den innovativen Ansätzen inspirieren lassen. Zusätzlich wurden neue Projekte in Impulsvorträgen vorgestellt, die die Vielfalt und Dynamik der Projekte verdeutlichten.

Die Projekte waren vier Themenfeldern zugeordnet: Im Bereich „Wirtschaft und Fachkräfte“ standen Projekte zur Stärkung der regionalen Wirtschaft und zur Schaffung neuer Arbeitsplätze im Mittelpunkt, zum Beispiel der Aufbau von Netzwerken für lokale Unternehmen. Hier präsentierte sich beispielsweise das Projekt „Transfer agiler Fertigungsmethoden“. Es unterstützt kleinere und mittlere Unternehmen in der Lausitz bei der Erprobung und Umsetzung neuer Produktionsmethoden. Durch kostengünstige Workshops, Wissensaustausch und Vernetzung mit der Industrie stärkt das Projekt die Innovationsfähigkeit der lokalen Unternehmen und ermöglicht ihnen den Zugang zu neuen Geschäftsfeldern.

Im Cluster „Partizipation, Teilhabe und Nachhaltigkeit“ wurden Projekte zur Förderung der aktiven Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern vorgestellt, darunter beispielsweise das Projekt „Revierwende“. Die Revierbüros dienen als Anlaufstellen, um Menschen in den Wandel einzubezie-

hen, Erfahrungen zu teilen und durch Beratung und Qualifizierung Wissen aufzubauen. Es präsentierten sich in dem Cluster auch Initiativen zur Förderung der Barrierefreiheit im Lausitzer Seenland und der Olympiastützpunkt Brandenburg mit einem Projekt zur sportpolitischen Begleitung der Strukturwandelprojekte im Spitzensport.

Der Bereich „Kunst und Kultur“ unterstrich die Bedeutung kultureller und kreativer Projekte, die sowohl das regionale Erbe als auch die Attraktivität der Lausitz für Zuzügler stärken sollen. Hier präsentierte sich etwa das Projekt „UNESCO 5“. Es verbindet die vier UNESCO-Welterbestätten der Lausitz mit dem immateriellen Kulturerbe der Sorben/Wenden. So soll die Lausitz als einzigartiger Kultur- und Naturraum gestärkt und langfristig für den Tourismus und die einheimische Bevölkerung attraktiv gemacht werden.

Das Cluster „Daseinsvorsorge und Infrastruktur“ bündelte eine Vielzahl von Projekten zur Verbesserung der Lebensqualität in der Region. Vom Smart Campus der BTU Cottbus-Senftenberg, der innovative Lehr- und Forschungsansätze fördert, bis hin zur Wärmewende in Spremberg, Hoyerswerda und Weißwasser reichte die Vielfalt der Projekte.

Die Veranstaltung beleuchtete wichtige Aspekte der Transformation, trug zum gegenseitigen Kennenlernen und Vernetzen bei und gab in Gesprächsrunden Einblicke in das Förderprogramm STARK. Die rege Kommunikation und der Austausch der Akteurinnen und Akteure trugen darüber hinaus dazu bei, neue Ideen zu entwickeln und potenzielle Initiatorinnen und Initiatoren für zukünftige Projekte zu inspirieren.

Nr.	Zuwendungsempfängende	Kurzbezeichnung (A bis Z)	Beschreibung	Projektstand
1	Archäotechnisches Zentrum Welzow e.V.	ATZ2030	Das ATZ als nachhaltige außerschulische Bildungseinrichtung zur Vermittlung der Kulturgeschichte, traditionellem Handwerk, ökologischer Lebensweise und Umweltverständnis zur Schaffung von Zukunftsperspektiven in der Lausitz	in Umsetzung
2	Lausitzer Perspektiven e.V.	Bürgerregion Lausitz	Netzwerkstruktur zum strategischen Ausbau des Engagements der organisierten Zivilgesellschaft und Bürgerinnen und Bürger in den Kommunen	in Umsetzung
3	Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa	BVLOS_Area_Lausitz	Aufbau einer regulatorischen und technischen Infrastruktur für den Einsatz unbemannter Flugsysteme außerhalb der Sicht in der Lausitz – „BVLOS Area Lausitz“ / Studie (Projektstufe 1): Klärung und Herbeiführung rechtlicher, technologischer und wirtschaftlicher Rahmenbedingungen des Vorhabens	in Umsetzung
4	Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen	ChesCo BLB	Bau und Etablierung eines Zentrums zur Erforschung hybrid-elektrischer und elektrischer Antriebe	in Umsetzung
5	BTU Cottbus-Senftenberg, Fraunhofer IAP	CLFL	Carbon Lab Factory Lausitz	in Umsetzung
6	Wirtschaftsregion Lausitz GmbH	Imagekampagne	Erarbeitung und Durchführung einer Image- und Standortmarketingkampagne für die Lausitz	in Umsetzung
7	Zweckverband Industriepark Schwarze Pumpe	ISP	Einstellung von Projektpersonal zur zielorientierten Umsetzung der Strukturwandelprojekte durch den Zweckverband Industriepark Schwarze Pumpe in der Gebietskulisse der Stadt Spremberg mit dem Industriepark Schwarze Pumpe und der Gemeinde Spreetal	in Umsetzung
8	Staatskanzlei des Landes Brandenburg	LauCoBB	Auf- und Ausbau des Controllings und Berichtswesen für den Strukturwandel in der Lausitz	in Umsetzung
9	Stadt Drebkau/Drjowk	Lausitztrasse	Erstellung einer Machbarkeitsstudie für das Gewerbe- und Industriegebiet "Lausitztrasse"	in Umsetzung
10	Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH	LIC	Lausitz Investor Center – Länderübergreifende Investorenbetreuung in der Lausitz	in Umsetzung
11	Evangelischer Kirchenkreis Cottbus	LKT22	Veranstaltung Lausitz Kirchentag 2022	abgeschlossen

12	BTU Cottbus-Senftenberg	LSP	Entwicklung der Leitlinien, Governance und Infrastruktur zur Bündelung der Initiativen des Strukturwandels in der Lausitz	in Umsetzung
13	T+I Technologie- und InnovationsConsult GmbH	LuTraCo	Lusitza Trans Connect – Programm zur Förderung innovativer und nachhaltiger Produkt- und Verfahrenslösungen zur Stärkung von Kreislaufprozessen in Land-, Gewässer- und Ernährungswirtschaft	in Umsetzung
14	IHK Cottbus, Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH	MinGenTec	Neuorientierung der Unternehmen der Lausitzer Braunkohlewirtschaft im Hinblick auf neue Geschäftsfelder und neue Märkte im In- und Ausland	in Umsetzung
15	Naturwelt Lieberoser Heide GmbH	Naturwelt	Strategisches Marketing für die Naturwelt Lieberoser Heide – Das wilde Herz der Lausitz	in Umsetzung
16	Tourismusverband Lausitzer Seenland e.V.	NW-BF-LS	Netzwerk Barrierefrei im Lausitzer Seenland	in Umsetzung
17	Landesbetrieb Straßenwesen	PlanerstellenLS	Umsetzung der Ortsumgehungen entlang der Bundesstraßen 97 und 169	in Umsetzung
18	Stadt Welzow	ProLau	Vorbereitende Untersuchungen zur Entwicklung eines landesbedeutsamen CO <sub>2</sub> -neutralen Industrie- und Gewerbestandortes im Bereich des Planungsverbandes "Verkehrslandeplatz Welzow"	abgeschlossen
19	Lausitz Energie Kraftwerke AG, Bundesverband Erneuerbare Energie e.V., Vereinigung für Betriebliche Bildungsforschung e.V.	QLEE	Qualifizierungsverbund in der Lausitz für Erneuerbare Energien	in Umsetzung
20	Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB) - Bundesvorstand	Revierwende	Gewerkschaftliche Initiativen für eine gerechte Gestaltung der Transformation in den Kohlerevieren	in Umsetzung
21	Versorgungsbetriebe Hoyerswerda GmbH	SKL	Transformationsstudie zur Entwicklung von Transformations- und Dekarbonisierungspfaden für die Wärmeversorgung mit den Städten Hoyerswerda, Spremberg und Weißwasser	abgeschlossen
22	BTU Cottbus-Senftenberg, CEBra e.V.	StaGruV - Ewik A, B	Standortgebundene Grundlagenermittlung und Vorplanung zum Pilotvorhaben „Energiewende im Kleinen“	abgeschlossen
23	BTU Cottbus-Senftenberg	taf	Transfer agiler Fertigungsmethoden	in Umsetzung

24	Wirtschaftsregion Lausitz GmbH	Teilhabefonds	Unterstützung Projektideen, die die zivilgesellschaftlichen Organisationen in die Lage versetzen, den Strukturwandel der Lausitz aktiv mitzugestalten	in Umsetzung
25	Landesamt für Umwelt	UNESCO5	Lausitzer UNESCO-Stätten unterstützen eine nachhaltige Transformation der Lausitz	in Umsetzung
26	Generationen gehen gemeinsam e.V., EGC Entwicklungsgesellschaft Cottbus mbH, ASG Spremberg GmbH, Immobilien-Service-Gesellschaft Niederlausitz mbH, Marketing und Tourismus Guben e.V.	V-Zuzug: Zuzug-Sehnsucht	Zuzugs- und Rückkehrinitiativen als Teil der Strukturentwicklung in regionale Aktivitäten zur Förderung von Zuzug und Rückkehr	in Umsetzung
27	Wirtschaftsregion Lausitz GmbH	WRL	Organisation und Steuerung der Zukunftswerkstätten im Strukturentwicklungsprozess	in Umsetzung
28	LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG	WVNL	Wasserverbund Niederlausitz – Analyse der Potentiale und Bedarfe sowie Erarbeitung eines wasserbaulichen Konzeptes für eine regionale, interkommunale Wasserversorgung	in Umsetzung